

## Zopfmuster Jacke „Laila“

von Kerstin Bianca Lehmann





Größe: S; (M; L; XL)

Die einzelnen Größen sind farblich gekennzeichnet, gibt es nur eine Größenangabe gilt diese für alle Größen.

## Material

- Opal Regenwald 18 – die Expedition 6-fach  
„Lianen Laila, 11217“ 600; (600; 750; 750) g = 4 (4; 5; 5) Knäuele
- Rundstricknadeln Nr. 3,5 und 4,0
- Nadelspiele Nr. 3,5 und 4,0
- Zopfnadel 4,0
- Maschenmarkierer in verschiedenen Farben
- Reißverschluss in gewünschter Farbe und Länge (Modell zeigt 65 cm)

**Maschenprobe:** 23 M und 31 R mit Nd Nr. 3,5 gl re gestr = 10 x 10 cm

**Hinweis:** Der Rumpf wird in Reihen in einem Stück von der Unterkante bis zu den Armausschnitten gestrickt. Die Ärmel werden separat in Runden gearbeitet. Dann werden Ärmel und Rumpf für die Passe miteinander verbunden. Die Mütze wird direkt aus dem Halsausschnitt gestrickt. Die Zopfmuster an der Vorderen Mitte laufen aus den Bündchen bis zum Abschluss der Mütze in einem durch. Auch die Ärmelzöpfe wandern vom Saum über die Schultern bis zum Halsausschnitt.

Dieses Modell ist anliegend und wird mit einem Reißverschluss geschlossen. Bild zeigt Größe S.

Verwenden Sie verschiedenfarbige Maschenmarkierer, um die Seiten, das Zopfmuster sowie die Raglanschrägen zu kennzeichnen.

## Muster

**RM**                                      Hin - R                      1. M wie zum re str abheben, letzte M re str.  
Rück - R                      1. M wie zum li str abheben, letzte M li str.

**Bündchen Muster:**                      2 M re, 2 M li im Wechsel (in der Anzahl wie angegeben)

1U1 = 3. M der linken Nd über 2. und 1. M heben, dann  
1 re, 1 U, 1 re str  
in der Rück - R , U li str und in Rd re str

**glatt rechts:**                                      Hin - R re M, Rück - R li M  
in Runden nur re M

**Strickschrift I, II und III**                      Erklärungen siehe Strickschriften am Ender der Anleitung.

## Rumpf

Für das Bündchen 208 (224; 248; 272) M mit der Rundstricknadel 3,5 anschlagen und eine Reihe li str = 0 R. In folgender Mustereinteilung weiter arb.

1. **Hin - R.** RM, 1 re, 1U1, [2li, 4 re x 2], 2 li, [2 re, 2 li x 13 (15; 18; 21)], 1U1, [2 li, 4 re x 2], 2 li, [2 re, 2 li x 3], [3 re 2 li x 2], [2 re, 2 li x 3], [4 re, 2 li x 2], 1U1, [2 li, 2 re x 13 (15; 18; 21)], [2 li, 4 re x 2], 2 li, 1U1, 2 re.
2. **Rück - R.** und alle Rück R. str wie sie erscheinen. U li str.
3. **Hin - R.** str wie sie erscheinen.

R 1 - 4 noch 4 x arbeiten, dann R 1 und 2 noch 1 x wdh. = 22 R / 8 cm

Zu Nd 4,0 wechseln. Basis - R Einteilung:

1. **Hin - R.** rechtes VT: RM, 1 re, 15 M Strickschrift I, 2 li, Zopf - MM, 33 (37; 43; 49) re, MM setzen für Seitennaht.  
RT: 17 (21; 27; 33) re, Zopf - MM, 2 li, 15 M Strickschrift I, 2 li, 32 M Strickschrift III, 2 li, 15 M Strickschrift II, 2 li, Zopf - MM, 17 (21; 27; 33) re, MM setzen für Seitennaht.  
linkes VT: 33 (37; 43; 49) re, Zopf - MM, 2 li, 15 M Strickschrift II, 2 re = 52 (56; 62; 68) M je Vorderteil und 104 (112; 124; 136) M Rückteil.

2. **Rück - R.** und alle Rück R. str wie sie erscheinen. U li str.

In der Mustereinteilung fortf, bis die Arbeit 101 (101; 107; 107) R / ca. 41 (41; 43; 43) cm ab Anschlag misst, mit einer Hin - R enden. Hierfür die Strickschrift I & II 8 x arb + R 1 - 5 (5; 11; 11) und Strickschrift III 2 x arb + R 1 - 25 (25; 31; 31).

Reihe auf der Strickschrift markieren in der aufgehört wurde um später mit dem Ärmel gleich zu „laufen“.

- Armloch** Für das Armloch in der Rück - R. \* bis 4 (5; 5; 6) M vor MM str, 8 (10; 10; 12) M abk \* = Armlochmaschen, dabei MM entfernen. Von \* bis \* noch 1 x wdh dann bis zum Ende der Reihe str  
 = 48 (51; 57; 62) M je Vorderteil und 96 (102; 114; 124) M Rückteil.

Faden nicht abschneiden und Arbeit beiseitelegen.

## Ärmel (2 x stricken)

Für das Bündchen 54 (62; 62; 70) M mit dem Nadelspiel 3,5 anschl. Arbeit zur Rd schließen, ohne die M auf der Nd zu verdrehen und den Rd-Anfang mit einem MM kennzeichnen.

Eine Runde re str. = 0 R. In folgender Mustereinteilung weiter arb:

1. **Rd.** 1 re, 2 li, [2 re, 2 li x 2 (3; 3; 4)], 1U1, [2 li, 4 re x 4], 2 li, 1U1, [2 re, 2 li x 2 (3; 3; 4)], 2 li, 1 re, MM

- 2. Rd.** und alle geraden Rd. str wie sie erscheinen. U re str.  
**3. Rd.** str wie sie erscheinen.

Rd 1 - 4 noch 4 x arbeiten, dann Rd 1 und 2 noch 1 x wdh. = 22 R / 8 cm

Zu Nd 4,0 wechseln. Basis - Rd Einteilung:

- 1. Rd.** 9 (13; 13; 17) re, Zopf - MM, 2 li, 15 M Strickschrift I, 2 li, 15 M Strickschrift II, 2 li, Zopf - MM, 9 (13; 13; 17) re, MM Rd Beginn.  
**2. Rd.** und alle geraden Rd. str wie sie erscheinen. U re str.  
**3. Rd.** str wie sie erscheinen.

**5. Rd = Zunahme Rd.** 1 re, 1 M re verschränkt aus dem Quersfaden zun, Muster str bis 1 M vor Ende der Rd, 1 M re verschränkt aus dem Quersfaden zun, 1 re, MM = 2 M zugenommen.

Im Muster arb und die weiteren Zunahmen wie folgt einarbeiten:

In jeder 8 (8; 6; 6) Rd noch 13 (13; 18; 18) x arb. = 82 (90; 100; 108) M

Weitere 5 (5; 7; 7) Rd str. bis der Ärmel ab Beginn 135 (135; 141; 141) Rd /ca. 45 (45; 47; 47) cm misst und die Markierte Reihe vom Rumpf noch nicht gestrickt ist. In der letzte Rd (Rumpf - R) für das Armloch wie folgt abk, bis 4 (5; 5; 6) M vor Ende der Rd str, 8 (10; 10; 12) M abk, dabei MM Rd Beginn entfernen. = 74 (80; 90; 96) M

Faden abschneiden und zweiten Ärmel genauso arbeiten.

## Passe

Verbindungsreihe (**Hin - R**) mit dem Garn vom Rumpf in der Mustereinteilung fortf, 48 (51; 57; 62) M des rechten Vorderteils str, MM für die Raglanschräge setzen, 74 (80; 90; 96) Ärmel - M str, MM für die Raglanschräge setzen, 96 (102; 114; 124) Rückenteil - M str, MM für die Raglanschräge setzen, 74 (80; 90; 96) Ärmel - M str, MM für die Raglanschräge setzen, 48 (51; 57; 62) M des linken Vorderteils str. = 340 (364; 408; 440) M.

Nächste R (**Rück - R**) gerade im Muster str. Noch eine weiter **Hin - R** und **Rück - R** arb.

Die Formgebung von Raglan und Halsausschnitt mit Mütze beginnt in der folgenden Reihe, werden jedoch abhängig von der gewählten Größe in verschiedenen Intervallen wdh. Die Zopf - MM entfernen, wenn die Abn diese erreicht und die restlichen M im Muster fortführen.

### Nur für Größe L und XL

**Hin - R.** \* bis 4 M vor MM Raglanschräge str, 3 M zus str, 1 re, MM abh, 1 re, 3 M überzog zus str \*, von \* bis \* noch 3 x wdh, bis Ende der R str. = 16 M abgenommen.

**Rück - R.** und alle Rück R. str wie sie erscheinen. U li str. = 392 M Größe L

Für Größe XL diese 2 Reihen noch einmal wdh.

= 408 M Größe XL

### Alle Größen

**Hin - R.** \* bis 3 M vor MM Raglanschräge str, 2 M zus str, 1 re, MM abh 1 re, 2 M überzog zus str \*, von \* bis \* noch 3 x wdh, bis Ende der R str. = 8 M abgenommen.

**Rück - R.** und alle Rück R. str wie sie erscheinen. U li str.

noch 30 (32; 35; 36) x je 8 M an den Raglanschrägen in jeder 2. R abn. = 100 (108; 112; 120) M

### Nur für Größe S

Sobald die li M von Strickschrift I & II erreicht sind, die abn links zus str.

## Mütze

Für die Mütze mit den verbliebenen 100 (108; 112; 120) M vom Halsausschnitt wie folgt weiter arb, dabei werden die Zöpfe der Vorderen Kante weitergeführt.

**Hin - R.** RM, 1 re, 15 M Strickschrift I, 2 li, 29 (33; 35; 39) M re, MM, 4 M re, MM, re bis 19 M vor Ende der R, 2 li, 15 M Strickschrift II, 2 re. Dabei alle vorherigen MM entfernen.

**Rück - R.** und alle Rück R. str wie sie erscheinen. U li str.

Für die Mützenform 10 x in jeder Hin - R vor dem 1. MM und nach dem 2. MM jeweils 1 M re verschränkt aus dem Querfaden zun = 120 (128; 132; 140) M

In der Mustereinteilung fortf, bis die Arbeit 84 R / ca. 28 cm ab Halsausschnitt misst. Hierfür die Strickschrift I & II 7 x arb. Dann wie folgt abn, in jeder Hin - R vor dem 1. MM 2 re zus str und nach dem 2. MM 2 re über zog zus str. Abn noch 4 (5; 6; 7) x wdh = 110(116; 118; 124) M.

In der letzten Reihe die MM entfernen und mit der 3 Nadel Technik alle M abketten (oder alle M abketten und dann die Mittelnah zu nähen).

## Fertigstellen

Nähte an den Armausschnitten schließen. Alle Fadenenden vernähen. RV einnähen und Jacke dämpfen.

Viel Spaß beim Stricken und Tragen.

## Zeichen Erklärung zu Strickschrift I, II und III

= re M

- = li M

**1 U 1** = 3. M der linken Nd über 2. und 1. M heben, dann 1 re, 1 U, 1 re str

**2**  **2** = 2 M auf einer Hnd vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hnd re str

**2**  **2** = 2 M auf einer Hnd hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hnd re str

**3**  **3** = 3 M auf einer Hnd vor die Arbeit legen, 3 M re, dann die 3 M der Hnd re str

**3**  **3** = 3 M auf einer Hnd hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die 3 M der Hnd re str

**5**  **5** = 5 M auf einer Hnd vor die Arbeit legen, 5 M re, dann die 5 M der Hnd re str

**5**  **5** = 5 M auf einer Hnd hinter die Arbeit legen, 5 M re, dann die 5 M der Hnd re str

**1**  **3** = 3 M auf einer Hnd vor die Arbeit legen, 1 M li, dann die 3 M der Hnd re str

**3**  **1** = 1 M auf einer Hnd hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die 1 M der Hnd li str

## Strickschrift I

<b>5</b>								<b>5</b>	-	-	<b>1 U 1</b>	<b>11</b>
			-	-					-	-		<b>9</b>
<b>2</b>	<b>2</b>	-	-						-	-	<b>1 U 1</b>	<b>7</b>
<b>2</b>	<b>2</b>	-	-						-	-		<b>5</b>
<b>2</b>	<b>2</b>	-	-						-	-	<b>1 U 1</b>	<b>3</b>
		-	-						-	-		<b>1</b>

**15 M**

über 15 M arb. Es sind nur Hin - R gezeichnet. In der Rück - R M str wie sie erscheinen, U li str.  
In Rd U re str. (Ärmel) R 1 - 12 stets wdh

## Strickschrift II

<u>1 U 1</u>	-	-	<u>5</u>								<u>5</u>	11
	-	-					-	-				9
<u>1 U 1</u>	-	-					-	-	<u>2</u>		<u>2</u>	7
	-	-					-	-	<u>2</u>		<u>2</u>	5
<u>1 U 1</u>	-	-					-	-	<u>2</u>		<u>2</u>	3
	-	-					-	-				1

15 M

über 15 M arb. Es sind nur Hin - R gezeichnet. In der Rück - R M str wie sie erscheinen, U li str.  
In Rd U re str. (Ärmel) R 1 - 12 stets wdh

## Strickschrift III

-	-	-	-	-	-	-	-	-	3		1	1		3	3		1	1		3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37	
-	-	-	-	-	-	-	-	3		1	-	-	3		3		3	-	-	1		3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	3		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	3		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	3		1	-	-	-	-	-	3		3	-	-	-	-	-	1		3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	3		1	-	-	-	-	3		1	1		3	-	-	-	-	1		3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	3		1	-	-	-	-	3		1	-	-	1		3	-	-	-	-	1		3	-	-	-	-	1		3	-	-	-	25
-	-	1		3	-	-	-	-	3		1	-	-	-	1		3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	3		1	-	-	-	-	23
-	-	1		3	-	-	3		1	-	-	-	-	-	1		3	-	-	3	-	-	3		1	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	1		3	3		1	-	-	-	-	-	-	1		3	3		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	3		3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3		3		3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	3		1	1		3	-	-	-	-	-	-	-	3		1	1		3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	1		3	-	-	-	-	-	-	3		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	1		3	-	-	1		3	-	-	-	-	3		1	-	-	3		1	-	-	3		1	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	1		3	-	-	1		3	-	-	3		1	-	-	3		1	-	-	3		1	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	1		3	-	-	1		3	3		1	-	-	3		1	-	-	3		1	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	1		3	-	-	3		3		1	-	-	3		1	-	-	3		1	-	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	1		3	3		1	1		3	3		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	3		3	-	-	3		3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1

32 M

über 32 M arb. Es sind nur Hin - R gezeichnet. In der Rück - R M str wie sie erscheinen.  
R 1 - 37 stets wdh



## Abkürzungen:

abh	abheben
abk	abketten
abn	abnehmen
anschl	anschlagen
arb	arbeiten
Beg	Beginn
fortf	fortfahren
Hin - R	Hinreihe
Hnd	Hilfsnadel /Zopfndel
li	linke Maschen
M	Masche
MM	Maschenmarkierer
Nd /Nds	Nadel / Nadelspiel
R	Reihe
Rd	Runde
re	rechte Maschen
Rück - R	Rückreihe
str	stricken
überz zus-str	1 M abheben, 1 re, Abgehobene M drüberziehen
wdh.	wiederholen
zun	Zunahme
zus-str	zusammen stricken